

++

NOTIZ EN BLOC

**LANDESVEREINIGUNG
KULTURELLE JUGENDBILDUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG**



++

++

Juli/August 2022

LKJ AKTUELL

Liebe Leser*innen,

die Corona-Pandemie hat die Gesellschaft vor große Herausforderungen gestellt. Um daraus Lehren für kommende Krisen zu ziehen, hat der Landtag Baden-Württemberg die Enquetekommission „Krisenfeste Gesellschaft“ einberufen. Sie soll innerhalb von zwei Jahren Handlungsempfehlungen erarbeiten, die das baden-württembergische Gemeinwesen für die Zukunft resilienter und krisenfester aufzustellen.

Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg begrüßt die Einrichtung dieser Enquetekommission und hofft, dass auch die Belange der Kinder und Jugendlichen ausreichend berücksichtigt werden. Für die Stärkungen von Kindern und Jugendlichen eignen sich kulturelle Bildungsangebote für alle Altersstufen ganz besonders.

Die LKJ und Ihre Mitgliedsstrukturen sind hier jeden Tag aktiv, für kleine Kinder, über Jugendliche bis zu jungen Erwachsenen. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, müssen auch diese Strukturen krisenfest gemacht werden.

Dafür setzen wir uns weiterhin ein!

Ihre LKJ Baden-Württemberg

Gelungene Premiere: Deluxe – Lange Nacht der Jugendkultur

Am 9. Juli 2022 fand die erste Deluxe – Lange Nacht der Jugendkultur Baden-Württemberg statt. Eine Nacht um zu zeigen, was Jugendkultur alles kann. Achtundzwanzig Aktivitäten von, für und mit jungen Menschen haben sich mit viel Einsatz beteiligt. Vielen Dank dafür!

Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha hat die Lange Nacht mit einer Video-Botschaft eröffnet. Mit dabei waren Aktivitäten in: Aalen, Biberach, Burladingen, Fellbach, Freiburg, Friedrichshafen, Göppingen, Herrenberg, Karlsruhe, Konstanz, Langenau, Malterdingen, Messkirch, Mössingen, Müllheim, Nürtingen, Offenburg, Pforzheim, Reutlingen, Schorndorf, Schwäbisch Gmünd, Walldorf, Wangen und Wilhelmsdorf.

Gemeinsam entstand ein buntes Programm, das nach wie vor auf www.deluxe-bw.de zu bestaunen ist. Auf dem Instagram Kanal @deluxe_bw kann der 9. Juli nacherlebt werden. Im Highlight 9Juli22 können die Storys des Abends angeschaut werden.

Die Veranstaltung der LKJ Baden-Württemberg wurde durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert. Die Baden-Württemberg Stiftung unterstützte „Deluxe“ im Rahmen ihres Programms „PUSH DICH“. Die Wüstenrot Stiftung förderte Projekte vor Ort.

<https://deluxe-bw.de>

Lights on! Medienprojekte in Vorbereitungsklassen

Die neue Projektidee der LKJ „Lights on!“ wird durch das Programm „Sonnenstunden“ gefördert. Hier unterstützt die Kulturstiftung der Länder (KSL) gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg kulturelle Angebote für Kinder und Jugendliche aus der Ukraine, die vor dem Krieg in ihrer Heimat nach Deutschland geflohen sind.

Die LKJ geht nach den Sommerferien in sogenannte „Vorbereitungsklassen“. Dort unterstützen Theater- und Medienpädagog*innen die Schüler*innen beim Erstellen von Trick-, kurzen Spiel- oder Dokumentarfilmen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Kinder und Jugendlichen: Was sind ihre Talente und Wünsche? Welche Hoffnungen und Träume haben sie? Wie waren die ersten Erfahrungen in Deutschland oder auch mit der deutschen Sprache und Kultur?

Interessierte Schulen mit Vorbereitungsklassen können sich bereits jetzt melden unter: medien@lkjbw.de

KulturStarter Jetzt anmelden!

Eine Kunstausstellung, ein Poetry Slam oder die Gründung einer Schülerzeitung – all das sind Beispiele für Projekte, die KulturStarter in den letzten Jahren an ihren Schulen umgesetzt haben. Im Herbst bildet die LKJ dank der Unterstüt-

zung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg in Stuttgart, Freiburg und Heidelberg wieder Schüler*innen ab 14 Jahren zu „KulturStartern – Schülermentoren Kulturelle Jugendbildung“ aus.

An insgesamt vier Seminartagen lernen sie mehr über Projektmanagement, nehmen an kreativen Workshops teil und erhalten das Handwerkszeug und die Inspiration, um ein eigenes Kulturprojekt an ihrer Schule verwirklichen zu können. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

www.lkjbw.de/kulturstarter

Letzte Plätze SchülerRadioTag 2022

Am 30. September 2022 ist es wieder soweit: Rund 180 Schüler*innen ab der 7. Klasse aus ganz Baden-Württemberg haben die Möglichkeit einen ganzen Tag lang mit Radioprofis und Medienpädagog*innen an der Hochschule der Medien in Stuttgart selbst Radio zu machen.

In insgesamt 12 Praxis-Workshops geht es u. a. um Interviewführung, Sounddesign, Podcast oder Fake News. Dank der Förderung durch die LFK, die Medienanstalt für Baden-Württemberg, ist der Tag für die Teilnehmenden kostenfrei. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie den Anmeldebogen finden Sie hier: www.lkjbw.de/schule-kultur-medien/schuelerradiotag

Tricks for Future Jetzt schnell anmelden!

Bei dem Projekt „Tricks for Future“ erstellen Schüler*innen an drei Projekttagen Trickfilme zum Thema Nachhaltigkeit. Sie entwickeln eigene Geschichten zum Thema, die sie dann als Trickfilme kreativ umsetzen. Die Trickfilme behandeln Umwelt-Themen, geben Anleitungen und Handlungstipps oder sind kreativ, witzige Geschichten, die aufrütteln, inspirieren und Spaß machen. So begeistern die Schüler*innen mit ihren Trickfilmen andere für das Thema.

Das dreitägige Projekt richtet sich an Schüler*innen der 4.-6. Klassen aller Schularten in Baden-Württemberg. Es gibt noch wenige Plätze für dieses Pro-

jekt für den Zeitraum zwischen September und Dezember.

„Tricks for Future“ wird gefördert aus Mitteln der Glücksspirale des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft und ist für die Schulen kostenfrei.

www.lkjbw.de/schule-kultur-medien/tricks-for-future

Future Visions Internationales Jugendprojekt

Am 18. Juni 2022 fand die Auftaktveranstaltung von „Future Visions“, dem internationalen Jugendprojekt der LKJ, statt. Sieben Teilnehmende aus ganz Baden-Württemberg trafen sich und lernten sich und das Programm kennen. Zeitgleich kamen sieben junge Menschen aus Mbombela, Südafrika zusammen.

In einem digitalen Raum gab es dann die erste gemeinsame Vorstellung – was ist der erste Eindruck und wie wird dieser beeinflusst und kann sich verändern? Selbst in der Pause blieben die Teilnehmenden vor dem Bildschirm, um sich weiter kennenzulernen. Nun heißt es hoffen, dass die Vorstellung bei der Botschaft gut verlaufen ist und alle südafrikanischen Teilnehmenden ihr Visum für die erste Jugendbegegnung Ende August in Stuttgart erhalten.

www.lkjbw.de/internationales-projekt/future-visions

Frühe kulturelle Bildung Ausschreibung für Kindergärten, Kitas und Künstler*innen

Mit den KinderKunstLaboren im Projekt „KiKuLa – Kreativ von Anfang an“ schafft die LKJ für Kinder von 3-6 Jahren einen frühen Zugang zu kulturellen Bildungsaktivitäten. Die Kinder werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Sie erfahren kulturelle Teilhabe und Selbstwirksamkeit durch die eigenkreative, forschende Betätigung.

Ziel ist, die Prozesse der kulturellen Bildung vor allem benachteiligten Kindern zugänglich und erfahrbar zu machen. Das Projekt wird ab Herbst 2022 in Stuttgart und Tübingen umgesetzt. Interessierte Kitas und Kindergärten aus Stuttgart und Tübingen sowie ortsnah

ansässige Künstler*innen können sich ab sofort bewerben. Das Projekt wird in Stuttgart aus Mitteln der Louis Leitz Stiftung, der Vector Stiftung und der LBBW Stiftung gefördert. Die Förderung in Tübingen übernimmt die Morpho Foundation.

www.lkjbw.de/fruehe-bildung/kinderkunstlabor

Spiel mit mir Aufholen nach Corona

Das Projekt „Spiel mit mir“ eröffnet Kindern und Jugendlichen einen Raum sich in Gemeinschaft beim Theater spielen oder Tanzen selbstbestimmt auszuprobieren. Die beteiligten Kinder und Jugendlichen der 2.-7. Klasse erarbeiten ihr eigenes Theater- oder Tanzstück. Dabei stehen ihre Ideen im Zentrum. Sie entwickeln gemeinsam mit Künstler*innen bzw. Theater- und Tanzpädagog*innen Geschichten und Szenen.

Die Theater- und/oder Tanz-Workshops werden in ganz Baden-Württemberg umgesetzt. Bis zu den Sommerferien werden voraussichtlich 30 Workshops stattgefunden haben. Weitere 20 Workshops sind bis zum Jahresende geplant. Das Feedback ist sowohl von Seiten der Schulen, als auch der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen sehr positiv.

Das Projekt findet das ganze Jahr 2022 in Schulen und außerschulischen Einrichtungen, wie z. B. der Ferienbetreuung statt. „Spiel mit mir“ ist ein Projekt der LKJ im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“, gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

www.lkjbw.de/schule-kultur-medien/spiel-mit-mir

Abschied? Neubeginn! Abschlussseminare Jahrgang 2021/22

Auf den Abschlussseminaren der FSJ Kultur Freiwilligen in den vergangenen Wochen drehte sich alles um das Thema „Abschied? Neubeginn!“. Das vergange-

ne Jahr im FSJ Kultur wurde in Kreativworkshops und im Rahmenprogramm reflektiert und es wurde ein Blick in die Zukunft der Freiwilligen geworfen.

In den Kreativworkshops, wie Illustration, Keramik, Tanz, Hörspiel, Comic oder Upcycling bearbeiteten die Freiwilligen Fragen, wie „Was möchte ich aus meinem FSJ Kultur mitnehmen?“, „Was waren meine größten Herausforderungen?“ oder „Was habe ich in diesem Jahr Neues über mich erfahren?“.

Bei schönstem Sommerwetter blieb auch viel Raum für Austausch und gemeinsame Freizeit in den Tagungshäusern Schloss Kapfenburg und Schönenberg Ellwangen.

Weitere Infos zum FSJ Kultur unter www.lkjbw.de/fsj-kultur

FSJ Kultur Neuer Imagefilm

Im Jahrgang 2021/22 feierten die Freiwilligendienste Kultur und Bildung bundesweit ihr 20-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass entstand ein neuer Imagefilm für das FSJ Kultur in Baden-Württemberg, welcher im Mai 2022 beim Jubiläumstakt und bei den dritten Seminaren Premiere feierte.

Der Filmemacher Aleksej Nutz hat für diesen Film aktuelle Freiwillige, Einsatzstellen und Seminargruppen begleitet. Der Film ist unter folgendem Link einzusehen: www.lkjbw.de/fsj-kultur

Save the date Abschluss und Neubeginn „Kultur macht stark: Bündnisse für Bildung“

Am 18. Oktober 2022 feiert die LKJ im Haus der Geschichte in Stuttgart den Abschluss der aktuellen Förderperiode von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“. Bei dem Festakt wird eine Publikation veröffentlicht, die anschaulich zeigt, welche vielfältigen Projekte in der Förderphase 2018-2022 in Baden-Württemberg umgesetzt wurden und wie die Kinder und Jugendlichen davon profitiert haben.

Weiter wird es einen Rückblick auf spannende Projekte geben und es werden sich neue Programmpartner*innen

vorstellen, die in der neuen Förderphase von 2023-2027 als Bündnispartner*innen mit im Boot sein werden. Weitere Infos zum konkreten Programm folgen in Kürze auf der Homepage der Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Baden-Württemberg.

www.lkjbw.de/beratung-engagement/kultur-macht-stark

Kinder- und Jugendbeteiligung Engagement sichtbar machen!

Die Themen, zu denen sich junge Menschen in ganz Baden-Württemberg engagieren, sind vielfältig. Dies möchte die Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung regelmäßig sichtbar machen: Junge Menschen und die Themen, zu denen sie sich engagieren, sollen über den Instagram Kanal, sowie auf der Homepage der Servicestelle festgehalten und porträtiert werden. So bekommt Kinder- und Jugendbeteiligung regelmäßig einen Raum, gute Beispiele regen zum Nachahmen an. und die (Online-) Vernetzung junger Engagierter steigt.

Im Bereich des Engagements gibt es viele Möglichkeiten mitzumischen: „gemeinschaftlich aktiv“ und „freiwillig engagiert“, „konventionell“ und „unkonventionell“, „kontinuierlich“ und „punktuell“. Wir bilden gerne alle Bereiche ab, egal ob es sich um ein einmaliges Projekt oder langjährige Vereinsaktivitäten handelt.

Wenn Sie junge Menschen kennen, die hier auf keinen Fall fehlen dürfen, melden Sie sich telefonisch (0711-95802426) oder per E-Mail (lazar@kinder-jugendbeteiligung-bw.de) bei Nadia Lazar. Die Servicestelle nimmt den Kontakt auf und kümmert sich um alles Weitere.

<https://kinder-jugendbeteiligung-bw.de>

Aus den Mitgliedsverbänden

Online-Workshop KI im Journalismus

Am 23. Juli 2022 bietet die Jugendpresse Baden-Württemberg abends den Online-Workshop „KI im Journalismus: Gekommen, um zu bleiben“ an. Der Einsatz Künstlicher Intelligenz im Jour-

nalismus wird kritisch diskutiert. Ist KI eine Chance oder ein Risiko für Journalist*innen? Wir können in KI den wichtigsten technischen Wegbereiter für journalistische Innovationen sehen, andererseits stellt sich die Frage, ob Teile journalistischer Arbeit durch KI-Systeme überflüssig werden könnten?

In diesem Online-Workshop soll ein Überblick über bereits verfügbare KI-Ansätze und Lösungen zur Unterstützung redaktioneller Arbeit in Newsrooms gegeben werden. Dabei wird auf den gesamten redaktionellen Prozess – von der Recherche, über die Produktion, bis zur Distribution – eingegangen und Chancen und Herausforderungen aufgezeigt.

<https://jpbw.de/events/ki-im-journalismus>

Weiterbildung Zirkuspädagogik

Am 4. September 2022 startet in Freiburg die 28. zirkuspädagogische Weiterbildung mit dem Modul Clownerie. Anliegen der Weiterbildung ist es, ausgehend vom eigenen spielerischen, theatralischen und artistischen Handeln, den Teilnehmenden Grundelemente der einzelnen Bereiche zu vermitteln.

„Learning by doing“ ist dabei der erste Grundsatz der Kursarbeit. Die speziellen methodischen und didaktischen Erfordernisse der Zirkuspädagogik werden vermittelt und erlernt. Zielgruppen sind Menschen, die in pädagogischen und/oder künstlerischen Berufen haupt-, neben- oder ehrenamtlich tätig sind und darüber hinaus alle, die an einer Weiterbildung in den genannten Bereichen interessiert sind.

www.jojo-zentrum.de

Chorjugendtag Projektideen entwickeln

Am 24. und 25. September 2022 findet der diesjährige Chorjugendtag in Ulm statt. Am ersten Tag und am Vormittag des zweiten Tages werden gemeinsam Projektideen entwickelt, die ganz oder teilweise aus dem Förderfonds Kinder- und Jugendchorarbeit finanziert werden, und die Ideen für den Beschluss durch die Mitgliederversammlung vorbereitet.

Natürlich kommt auch der interaktive Teil nicht zu kurz. Neben kurzen auflockern den Einheiten zwischendurch steht am Abend ein Besuch im Face Off (faceoff-neu-ulm.de) auf dem Programm. Anmeldeschluss: 28. Juli 2022

www.s-chorverband.de

Landesmusiktag Akkordeonjugend

Der Landesmusiktag hat schon eine lange Tradition und bietet seit 2000 jungen Musiker*innen eine Plattform, um ihr musikalisches Talent zu zeigen.

Der landesweite Wettbewerb am 15. und 16. Oktober 2022 in Filderstadt gibt jungen Künstler*innen die Möglichkeit sich mit anderen zu messen und auszutauschen. Solist*innen, Duos, Trios, Orchester und Ensembles können sich öffentlich und vor Publikum einer erfahrenen Jury präsentieren und sich fachkundig bewerten lassen.

Die Akkordeonjugend Baden-Württemberg und die Musikschule Filderstadt laden alle jungen Musiker*innen ein, mit ihrem Instrument die Bühne zu betreten und sich dem Vergleich mit anderen zu stellen.

<http://akkordeonjugendbw.de>

JamBox Kreative Musikfreizeit

Die Landesmusikjugend Baden-Württemberg und das Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Baden-Württemberg bieten Jugendlichen mit der Musikfreizeit JamBox vom 30. Oktober bis 5. November 2022 (Herbstferien) in Baden-Baden einen Raum ihrer Begeisterung für Musik und Gesang freien Lauf zu lassen.

Junge Menschen zwischen 12 und 16 Jahren haben die Chance, ihre Stimmen weiterzuentwickeln, gemeinsam zu singen und auf Instrumenten wie Ukulele und Gitarre, Cajon, Percussion und Trommeln zu musizieren. Es gibt auch die Möglichkeit das eigene Instrument mitzubringen und dieses oder andere Talente im Rahmen der offenen Bühne „Show your Talent“ zu präsentieren.

Die Dozent*innen wollen die musikalischen Kenntnisse und Fähigkeiten der Jugendlichen stärken und Raum für Kreativität und gemeinschaftliches Musizieren bieten. Die Musikfreizeit ist auch für Anfänger*innen geeignet. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

www.landesmusikverband-bw.de/JamBox

Let's Netz! 33. Kunstschultag Baden-Württemberg

Der 33. Kunstschultag Baden-Württemberg findet im Landkreis Rottweil statt. Vom 6. bis 8. Oktober 2022 wird in der Kunstschule Kreisel unter dem Motto „Let's Netz! – Netzwerke für kulturelle Bildung im ländlichen Raum“ die Zukunft der Kunstschullandschaft thematisiert.

Es werden Bildungslandschaften der Zukunft entworfen und eine Lanze für die Vernetzung zwischen Kommunen, Institutionen und Akteur*innen gebrochen.

www.jugendkunstschulen.de

Veranstaltungen / Projekte

vokalSinn Chorfestival

Vom 28. bis 31. Juli 2022 feiert das neue Chorfestival vokalSinn Premiere: Workshops zum Mitmachen für Sänger*innen und Chorleiter*innen und sechs Konzerte mit geistlicher und weltlicher Musik mit renommierten Ensembles aus ganz Deutschland laden ins Veranstaltungsforum Fürstenfeld (in Fürstenfeldbruck) ein.

Unter dem Motto „Chormusik anders denken“ verbindet vokalSinn Chormusik mit aktuellen Themeninhalten, innovativen Aufführungsformen, besonderen musikalischen Konstellationen und richtet sich sowohl an Chorbegeisterte als auch an Fans von Theater und Tanz. Das Festival zeigt, dass das riesige Potenzial von Chormusik heutzutage noch lange nicht ausgeschöpft ist: vokalSinn wird Chormusik durch neuartige und interdisziplinäre Konzepte neu beleuchten, mit allen Sinnen arbeiten und neue Wege gehen, beispielsweise durch

Tanz, Chorimprovisationen oder auch die Verknüpfung von Chor und Elektronik.

www.vokalsinn.de

Kunst als Katalysator The Sixth International Teaching Artists Conference (ITAC6)

ITAC6 findet vom 1. bis 3. September 2022 in Oslo und online statt. Sie erforscht die Überschneidungen von Kunstunterricht mit Bildung, Gesundheit, Umwelt und Gesellschaft in den 2020er Jahren. Die Konferenz bietet ein vor Ort und ein Online-Programm an.

Die ITAC-Konferenzen sind ein wichtiger Treffpunkt für Künstler*innen, die in Gemeinden, Schulen und darüber hinaus arbeiten und mit ihrer Arbeit einen positiven sozialen Wandel bewirken wollen. Die Konferenzen finden alle zwei Jahre in einem anderen Teil der Welt statt, um Teaching Artists den Raum für internationale Vernetzung, berufliche Entwicklung, Zugang zu Methoden, Aufbau von Partnerschaften, Wissensaustausch und mehr zu geben.

Eingeladen sind sogenannte Teaching Artists, partizipative Künstler*innen, Community Artists, Kunstpädagog*innen, Organisationen aus dem Kunstbereich, Förderer oder Forscher*innen. Anmeldeschluss: 5. August 2022

<https://seanse.no>

#nextlevel revisited Transdisziplinär. Partizipativ. Postdigital

An der Schnittstelle von kulturellen Bildungsangeboten für junge Menschen im digitalen Raum finden sich unterschiedliche Potenziale und Herausforderungen, die im Rahmen der Veranstaltung der BAG Spiel und Theater unter die Lupe genommen werden.

Interessierte Akteur*innen aus den Bereichen Theater, Medienpädagogik, Literatur und Museum sind am 12. und 13. September 2022 (online) eingeladen, sich in Barcamps über eigene Erfahrungen und Ideen auszutauschen, digitale Formate spartenübergreifend weiterzuentwickeln und sich zu vernetzen.

Fachliche Inputs geben einen Einblick in aktuelle Forschungsergebnisse und

Praxis der beteiligten Kunstsparten.
Anmeldefrist: 1. September 2022

<https://bag-online.de/nextlevel-revisited>

Improvisieren **Forschende und künstlerische Perspektiven der kulturellen Bildung**

Gesellschaftliche Transformationsprozesse führen auch in der kulturellen Bildung zu inhaltlichen und strukturellen Herausforderungen, die Improvisationskompetenz erfordern. Dazu gehören neben der Corona-Pandemie Themenkomplexe rund um Digitalisierung, Inklusion, Migration oder Klimawandel.

Die 13. Tagung des Netzwerks Forschung Kulturelle Bildung und der Fachhochschule Bielefeld vom 14. bis 16. September 2022, greift Improvisation im Kontext der kulturellen Bildung auf und möchte damit zur Weiterentwicklung des Forschungsfeldes beitragen. Die verschiedenen Formate der Veranstaltung finden zum Teil vor Ort in der Fachhochschule Bielefeld, zum anderen Teil online statt.

www.forschung-kulturelle-bildung.de

Zertifizierung **Grundlagen der elementaren Musik-Praxis**

Ganzheitliche und kreative Zugänge zu Musik lassen sich mithilfe von „Elementarer Musikpraxis“ (EMP) breiter öffnen.

Mit dem Lehrgang der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen können sich Teilnehmer*innen die EMP-Arbeitsweise für die Arbeit mit Kindern zertifizieren lassen. Vermittelt werden fachliche Kompetenzen und praktische Methoden für eine transkulturelle und inklusive musikpädagogische Arbeit, die sich auf konkrete Unterrichtssituationen anwenden lassen.

Das Lehrgangskonzept fußt auf dem „Bildungsplan Musik für die Elementar- und Grundstufe“ des Verbands deutscher Musikschulen und findet in Kooperation mit der Hochschule für Musik Saar statt. Die Qualifizierungsreihe erstreckt sich über zwei Jahre mit Präsenz- und Praxisanteilen und startet vom 12. bis 16. September 2022 in Trossingen.

www.bundesakademie-trossingen.de

Zukunft(s)land **Strukturen, Impulse und Allianzen für starke Kultur in ländlichen Räumen**

Ländliche Räume tragen auf ganz unterschiedliche Weisen einen Großteil zum vielfältigen Kulturangebot in Deutschland bei. Die 2-tägige, teilhybride Konferenz am 14. und 15. September 2022 in Münster beleuchtet den Status Quo und die Potenziale kultureller Strukturen ländlicher Räume, wagt aber ebenso einen kritischen Blick auf zukünftige Entwicklungen.

Die Konferenz soll dabei als Austauschplattform und Forum für Wissenstransfer und Vernetzung für und zwischen Künstler*innen, Kulturschaffenden, Kultureinrichtungen sowie Verwaltung und Politik dienen. Ausgehend von den aktuellen kulturpolitischen Entwicklungen soll ein Debattenraum geöffnet werden, um zu reflektieren, auf welche Weise kulturelle Infrastrukturen in ländlichen Regionen gestärkt werden können, welche Synergien, aber auch Bedarfe es gibt.

www.lwl-kultur.de

Fortbildung **Inklusionsorientierte Kunstvermittlung**

Welche Barrieren bestehen im Kulturbetrieb und wie kann Kunstvermittlung Menschen mit Behinderung in ihren künstlerischen Schaffensprozessen unterstützen?

Der Workshop der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel beschäftigt sich am 21. und 22. September 2022 mit inklusionsorientierten Ansätzen in Ateliers, Galerien und Museen. Er zeigt Beispiele aus der Praxis, die inklusionsorientierte Kunstvermittlung bereits umsetzen und thematisiert nicht nur, wie mehr Barrierefreiheit in der Rezeption von Kultur geschaffen werden kann, sondern auch, wie Künstler*innen mit Assistenzbedarf gefördert werden können.

Den Einstieg macht ein Vortrag, der ethische Fragen aufgreift und im Praxis teil des Workshops werden künstlerische Übungen behandelt. Es werden keine besonderen Fähigkeiten und Fertigkeiten erwartet, ein Interesse an Zeichen-, Druck- oder Collagetechniken ist jedoch willkommen.

www.bundesakademie.de

kreativ_ transformativ **Qualifizierung für kulturelle Bildung mit globaler, nachhaltiger Perspektive**

Kulturelle Bildung unter Nutzung des Bildungsansatzes des Globalen Lernens kann einen wichtigen Beitrag zu einem klima- und ressourcenbewussten Umdenken sowie zu einem Diskurs über globale Gerechtigkeit leisten.

In sechs Modulen erfahren Akteur*innen aus der Kultur und der kulturellen Bildung praxisnah wie das funktionieren kann, eignen sich relevantes Wissen an und erproben Möglichkeiten, dieses in ihrer kulturellen Bildungsarbeit anzuwenden. Drei Module finden in Präsenz in Wolfenbüttel und Remscheid statt, drei Module werden online durchgeführt. Modul 1 findet vom 23. bis 25. September 2022 in Remscheid statt.

Die Qualifizierung ist ein Angebot der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung in Zusammenarbeit mit der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel und der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW. Anmeldefrist: 15. August 2022

www.bkj.de

Grundausbildung **Interkulturelle Jugendleiter*innen**

Die Grundausbildung zu interkulturellen Jugendleiter*innen gibt ehrenamtlichen und hauptberuflichen Fachkräften der Kinder- und Jugendarbeit aus Deutschland, Frankreich und Griechenland die Gelegenheit, sich Kompetenzen, Fähigkeiten und Wissen anzueignen, um in Zukunft eigenständig internationale Jugendbegegnungen durchführen zu können.

Die dreiteilige Ausbildung startet vom 19. bis 26. August 2022 in Frankreich. Teil zwei und drei finden in Deutschland und Griechenland statt.

Die Teilnehmer*innen werden für interkulturelle Gruppenprozesse und Konflikte sensibilisiert und werden befähigt in Zukunft eigenständig internationale interkulturelle Jugendbegegnungen im Rahmen des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) durchzuführen.

Diese Fortbildung wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk und dem Deutsch-Griechischen Jugendwerk unterstützt. Das Mindestalter zur Teilnahme

beträgt 18 Jahre, es gibt keine Altersbeschränkung nach oben.

<https://interkulturelles-netzwerk.de>

Fachkräfteaustausch Psychische Gesundheit junger Menschen

Die Corona-Pandemie hat ein Thema in den Vordergrund treten lassen, das für die Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe eigentlich schon immer präsent war: Die psychische Gesundheit junger Menschen. Vom 19. bis 23. September 2022 findet in Ankara zu diesem Thema ein deutsch-türkischer Fachkräfteaustausch statt, der in der ersten Jahreshälfte 2023 in Deutschland fortgesetzt wird.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Bewegungsfreiheit junger Menschen massiv eingeschränkt, und zusammen mit der Sorge vor dem Klimawandel und der allgemeinen Verunsicherung durch den Angriffskrieg gegen die Ukraine führt dies aktuell zu einer besonderen Krisensituation für Kinder und Jugendliche. Nach Schätzung der WHO leiden zurzeit 10-20% der jungen Europäer*innen unter psychischen Erkrankungen oder Verhaltensstörungen.

Ziel der deutsch-türkischen Veranstaltung ist es, Fachkräften der Jugendarbeit eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema psychische Gesundheit junger Menschen zu ermöglichen. Zum anderen dient das Treffen dem Austausch und der Vernetzung unter Kolleg*innen aus beiden Ländern. Die Arbeitssprachen sind Deutsch und Türkisch, eine Simultanübersetzung Deutsch/Türkisch ist vorhanden. Anmeldefrist: 31. August 2022

<https://ijab.de>

Weiterbildung Kulturelle Bildung in der frühen Kindheit

Für Kunst- und Kulturschaffende sowie Pädagog*innen, die sich zur ästhetisch-künstlerischen Bildung in der frühen Kindheit weiterbilden wollen, bieten das Sozialpädagogische Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SfBB) und die Alice-Salomon-Hochschule (ASH) die Weiterbildung „aesth paideia“ an.

Die Teilnehmer*innen werden auf der Grundlage des Konzeptes „Ästhetische

Forschung“ für die kulturelle Bildungsarbeit mit Kindern qualifiziert. Dabei wird ein partizipativer, diversitätsorientierter und nachhaltiger Ansatz verfolgt.

Die Weiterbildung findet an 17 Seminartagen an der ASH Berlin im Zeitraum von neun Monaten statt und startet am 15. Oktober 2022. Teil der Weiterbildung ist auch, dass die Teilnehmer*innen ein mehrtägiges Projekt ästhetischer Bildung für und mit Kindern entwickeln und in einer Kindertagesstätte durchführen. Nach Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat.

Eine Online-Infoveranstaltung am 22. August 2022 gibt einen kurzen Überblick über den Ansatz, Inhalte, Termine und Kosten und beantwortet alle weiteren Fragen. Anmeldefrist: 11. August 2022

<https://sfbb.berlin-brandenburg.de>

Ideenfindus Neue Suchmaschine

Die Suchmaschine „Ideenfindus“ hilft Organisator*innen von Jugendbegegnungen die passenden Methoden für ihre Gruppe und ihr Projekt zu finden: Je nachdem, ob gerade das Kennenlernen und die Integration der Gruppe, der interkulturelle Austausch oder das gemeinsame Entwickeln von Ideen, die Reflexion oder auch die Vermittlung von Wissen und Fertigkeiten während einer deutsch-polnischen Jugendbegegnung im Vordergrund stehen, kann nach Zielen, Schlagworten und weiteren Optionen gesucht werden.

Die Suchmaschine wurde für den deutsch-polnischen Jugendaustausch entwickelt, kann aber auch durchaus für die Zusammenarbeit mit anderen Partnerländern von Nutzen sein.

<https://ideenfundus.dpjw.org>

Klima, Karma & Karriere Jobfestival für Klimaschutz

Welche Chancen und Perspektiven bietet die nachhaltige Arbeitswelt? Wie findet man einen zukunftsfähigen Job? Die Jugendinitiative der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg lädt Schüler*innen, Studierende und andere junge Menschen in der Orientierungsphase zum Klima, Karma & Karriere – Jobfestival für Klimaschutz am 30. September 2022 nach Stuttgart ein.

Die Teilnehmenden erwartet ein buntes Programm aus: Interaktiver Jobbörse zu den Themen Grüne Energie, Mobilität der Zukunft, Natur & Ernährung und Städte im Wandel, Ideengebende Workshops und Coachings, Media Area zu digitaler Berufsorientierung, Impulsgespräche u. a.

www.wir-ernten-was-wir-saeen.de

Wettbewerbe / Finanzierung

DA! Art award Die Macht des Mythos

„Die Macht des Mythos“ lautet das diesjährige Thema des DA! Art-Awards, der 2022 bereits zum dritten Mal vergeben wird. Der mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Preis wird vom Düsseldorfer Aufklärungsdienst (DA!) in einem zweijährigen Turnus ausgelobt und will Künstler*innen inspirieren, sich kritisch mit Religion und Irrationalismus auseinanderzusetzen.

Zugelassen sind Arbeiten aus den drei Kategorien: Malerei, Grafik und Zeichnung; Plastik, Skulptur und Installation sowie Fotografie und Medienkunst. Bewerbungsschluss: 24. Juli 2022

<https://da-art-award.de>

Vielfältig I(i)eben Verein(t) für gute Kita und Schule

Der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ prämiert unter dem Motto „Vielfältig I(i)eben“ im neunten Jahr deutschlandweit erfolgreiche Projekte von Kita- und Schulfördervereinen im Rahmen des Programms „Menschen stärken Menschen“, gefördert durch das Bundesfamilienministerium BMFSFJ.

Ziel ist es, in Kitas und Schulen wirksame Projekte zu entdecken, zu fördern und zu verbreiten.

www.stiftungbildung.org/foerderpreis

Tele-Tandem®-Förderpreis Deutsch-Französische Schulprojekte

Das Deutsch-Französische Jugendwerk vergibt jedes Jahr den Tele-Tandem®-Förderpreis, um besonders innovative,

kreative und interaktive deutsch-französische Schulprojekte auszuzeichnen und die Arbeit mit digitalen Medien besonders zu würdigen.

Der Preis ist mit 1.000 € dotiert, die je zur Hälfte an die beteiligte Partnerschule in Deutschland und Frankreich gehen. Bewerbungsschluss: 30. September 2022

www.dfjw.org

Wandgestaltung Kunstwettbewerb

Gegenstand des Wettbewerbs ist die künstlerische Gestaltung der nördlichen Fassade/ Giebelwand des Sternrad Hauses (A1 Nord), mittels einer Malerei, Graffiti etc., im Bauvorhaben Urbanes Leben am Papierbach in Landsberg am Lech. Die Motivwahl steht den Künstler*innen frei, sollte sich jedoch harmonisch in das künftige Stadtbild einfügen.

Der Wettbewerb richtet sich an Künstler*innen in ganz Deutschland. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Alter von mindestens 18 Jahren sowie die Einreichung notwendiger Unterlagen. Bewerbungsschluss: 30. Juli 2022

<https://ampapierbach-landsberg.de>

Initiative Musik Internationale Tourförderung

Die Internationale Tourförderung unterstützt Musiker*innen und Bands mit einem Wohnsitz in Deutschland bei besonderen Auftritten im Ausland.

Ziel ist es Künstler*innen damit den Markteintritt auf einem internationalen Musikmarkt zu erleichtern oder dabei zu helfen sich dort weiter zu etablieren.

Der Fokus der Förderung liegt dabei auf absatzstarken Zielmärkten wie den USA, Japan, Südkorea, Australien sowie Europa – hier insbesondere Großbritannien, Frankreich, die Benelux-Staaten und die nordischen Länder. Der Antrag auf Internationale Tourförderung muss spätestens fünf Wochen vor dem ersten Auftritt eingehen.

www.initiative-musik.de

Vor Ort für Alle Bibliotheken-Soforthilfeprogramm

Mit dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner*innen. Ziel ist es, Bibliotheken als „Dritte Orte“ auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten.

Auch im Jahr 2022 können wieder Anträge auf eine Förderung gestellt werden. Alle Projekte müssen bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein. Eine Antragsfrist gibt es nicht.

www.bibliotheksverband.de

Neues Förderprogramm Klimaschutz in Kultureinrichtungen

Die Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg ist eine Tochter der Baden-Württemberg Stiftung. Sie begleitet die Menschen im Land auf dem Weg zur Klimaneutralität.

Mit dem neuen Programm „Klimaschutz in Kultureinrichtungen“ unterstützt sie die Kulturinstitutionen in Baden-Württemberg auf ihrem Weg zu einer klimaneutralen Betriebsweise. Im Rahmen einer Weiterbildungsakademie sollen sich die Mitarbeitenden der teilnehmenden Betriebe Kompetenzen aneignen, mit denen sie Klimaschutz und Nachhaltigkeit als strategische Vorhaben konsequent verfolgen.

In Workshops, durch individuelle Beratung und auf Netzwerktreffen sollen Ressourcen und Materialien entwickelt werden, um die Mitarbeitenden für die Bilanzierung und Überprüfung der Maßnahmen zu schulen.

Bewerbungsschluss: 27. Juli 2022

www.klimaschutzstiftung-bw.de

Deutscher Kita-Preis 2023 Bewerbungsfrist verlängert!

Das Bundesfamilienministerium und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung vergeben den Deutschen-Kita-Preis 2023. Mit diesem werden fünf Initiativen mit insgesamt 130.000 Euro ausgezeichnet. Interessierte Einrichtungen

können ihre Bewerbung einreichen. Ebenfalls können Kitas oder lokale Bündnisse mit herausragender Arbeit empfohlen werden.

Bewerbungsschluss: 29. Juli 2022

www.deutscher-kita-preis.de

FuturE Fördert ehrenamtliche Leitungspositionen

Klimawandel, Digitalisierung oder demografischer Wandel – künftige Generationen stehen vor vielen Herausforderungen. Auch zivilgesellschaftliche Organisationen müssen mit diesen Veränderungen umgehen.

Hier setzt „FuturE“ an. Mit dem Programm der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt werden junge Erwachsene auf ihrem Weg in ehrenamtliche Leitungspositionen in ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung unterstützt. Dabei stehen Management und Führungsthemen ebenso im Fokus wie fachliche Aspekte.

Kernthemen des umfangreichen Programms sind Persönlichkeitsentwicklung, Organisations- und Strategieentwicklung, Kommunikation, agiles Projektmanagement sowie Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht.

Bewerbungsfrist: 21. August 2022

www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/futur-e/

Informationsveranstaltung Jugendpartizipationsprojekte

In Vorbereitung auf die Antragsfrist am 4. Oktober 2022 bietet JUGEND für Europa in Kooperation mit dem Referat Jugenddialog beim Deutschen Bundesjugendring (DBJR) am 23. August 2022 eine digitale Veranstaltung zur Förderung von Jugendpartizipationsprojekten an.

Neben einer Übersicht zu den Rahmenbedingungen und allgemeinen Informationen zum Format, wird es um die Frage gehen, wie die Antragstellung funktioniert und was notwendig ist, um einen erfolgreichen Projektantrag zu stellen. Anmeldefrist: 18. August 2022

www.jugendfuereuropa.de

Europäisches Jahr der Jugend Förderung von Veranstaltungen

Politik mitgestalten und Europa grüner, inklusiver und digitaler gestalten: JUGEND für Europa lädt Organisationen und Einrichtungen in Deutschland ein, Veranstaltungen und Aktionen zu den Zielen des Europäischen Jahres der Jugend 2022 umzusetzen und bietet dafür finanzielle Unterstützung.

Veranstaltungsideen können laufend eingereicht werden. Gesucht werden Vorhaben, die bis zum 31. Dezember 2022 stattgefunden haben und sich an einzelnen oder mehreren Zielen des Europäischen Jahres 2022 orientieren.

www.jugendfuereuropa.de

Nachwuchsförderung Künstler*innen stärken

Die Rudolph Augstein Stiftung will die Stimme von Künstler*innen in der Gesellschaft stärken und unterstützt zeitgenössische Projekte aller Sparten. Einen besonderen Fokus legt die Stiftung auf Vorhaben, die Grenzen überschreiten.

Antragsberechtigt sind sowohl Einzelkünstler*innen als auch gemeinnützige Organisationen. Der künstlerische Nachwuchs wird ebenso unterstützt wie bereits etablierte Akteur*innen. Bewerbungsschluss: 1. August 2022

<https://rudolf-augstein-stiftung.de>

Publikationen

Bildung neu begründen! Mehr Kultur im Ganzttag

Bildung ist eine der drängendsten sozialen Fragen des 21. Jahrhunderts. Bildungserfolg ist in Deutschland oft mehr als anderswo vom Elternhaus abhängig. Ganztagschulen können ein Schritt in Richtung Chancengerechtigkeit sein.

Jugendkunstschulen und kulturpädagogische Einrichtungen kooperieren von jeher intensiv mit Schule(n). So herausfordernd die Rahmenbedingungen oft sind, so groß ist der Mehrwert insbesondere für solche Kinder und Jugendliche, die erstmals mit Kunst und Kultur außerhalb des Curriculums in Kontakt kom-

men. Schule zu verlassen, um an anderen Orten neuartige künstlerische Erfahrungen zu sammeln, bedeutet für Kinder und Jugendliche oft, ihre Persönlichkeit zu stärken und unbekanntere Fähigkeiten und Fertigkeiten ans Licht zu holen. Über Erfolgserlebnisse und Stolpersteine bei der Kooperation mit Schule schreiben die Autor*innen der aktuellen Ausgaben von „Infodienst – Magazin für kulturelle Bildung“ offen und ehrlich.

www.infodienst-online.de

Digitale Jugendarbeit Perspektiven zur Professionalisierung

Im kopaed-Verlag ist die Publikation „Digitale Jugendarbeit – Perspektiven zur Professionalisierung“ erschienen. Neben der praktischen Umsetzung werden auch die konzeptionelle Ebene sowie die Rahmenbedingungen der digitalen Jugendarbeit verstärkt diskutiert. Die Veröffentlichung kann für 10 Euro bestellt werden.

www.kopaed.de

Das braucht's! Nachhaltige Entwicklung in der Soziokultur 2022

Der Bundesverband Soziokultur hat dem Thema Nachhaltige Entwicklung für die kommenden Jahre eine besondere Priorität eingeräumt, der nun auch mit dem vorliegenden Bericht Rechnung getragen werden soll.

Bereits 2019 war das Thema Nachhaltigkeit expliziter Bestandteil der Umfrage, in diesem Jahr ist es der alleinige Fokus. Ziel war es, neben einer Bestandsaufnahme Handlungs- und Unterstützungsbedarfe zu ermitteln.

Die Auswertung der Daten erfolgte in Kooperation mit dem Karlsruher Institut für Technologie und basiert auf der bundesweiten Befragung von 665 Mitglieds-einrichtungen im Jahr 2022.

www.soziokultur.de

Kurzbrochüre Inklusion in der Jugendarbeit

Aktion Mensch hat eine Kurzbrochüre entwickelt, die sich dem Anspruch wid-

met, Inklusion in der Jugendarbeit umzusetzen. Die Publikation nimmt eine Standortbestimmung der Kinder- und Jugendarbeit im Kontext von Inklusion vor und enthält Handlungsempfehlungen.

Sie bietet außerdem insgesamt 12 Fakten für eine Standortbestimmung auf dem Weg zu einer Kinder- und Jugendarbeit mit inklusiven Gestaltungsprinzipien.

www.aktion-mensch.de

Empfehlungspapier Prozesse fördern, Vernetzung stärken, Beteiligung ernst nehmen

TRAFO und der Deutsche Landkreistag haben gemeinsam Empfehlungen für die Kulturarbeit und Kulturförderung in ländlichen Räumen veröffentlicht. Ein lebendiges Kulturangebot spielt für die Zukunftsfähigkeit ländlicher Regionen ebenso eine Rolle wie die ärztliche Versorgung, Schulen und Kitas, Verkehrsangebote oder Einkaufsmöglichkeiten. Kultur stärkt Dorf- und Stadtgemeinschaften und festigt nicht zuletzt auch die demokratische Teilhabe.

Damit dies gelingt braucht Kultur auch in ländlichen Räumen stabile Strukturen. Landkreise, in denen es diese Strukturen derzeit nicht gibt, brauchen mitunter mehr Zeit und ein längeres Engagement. Dort gilt es einen längeren Transformationsprozess zu gestalten, um fehlende Kapazitäten und Kompetenzen für die Kultur aufzubauen. Das Programm TRAFO – Modelle für Kultur im Wandel, eine Initiative der Kulturstiftung des Bundes, begleitet seit 2015 ländliche Regionen dabei, ihr Kulturangebot zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln. Die Zwischenbilanz des Programms wurde zum Anlass genommen, gemeinsam mit dem Deutschen Landkreistag Empfehlungen für die Förderung solcher Veränderungsprozesse der Kultur in ländlichen Räumen, für eine stärkere Vernetzung und mehr Beteiligung zu geben. Sie sind im Austausch mit Kommunalvertreter*innen, Regionalentwickler*innen und Ministeriumsvertreter*innen aus acht Bundesländern entstanden.

<https://www.trafo-programm.de>